

Mindestlohn ist gut für Ungelernte

Berlin. Die Reallöhne in Deutschland steigen so stark wie seit mindestens sieben Jahren nicht mehr. Sie hätten sich zwischen April und Juni um 2,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal erhöht, teilte das Statistische Bundesamt am Dienstag mit. Geringfügig Beschäftigte profitierten mit einem Anstieg von fünf Prozent stärker als Voll- (plus 3,2 Prozent) und Teilzeitbeschäftigte (plus 3,3 Prozent). Das könnte mit dem gesetzlichen Mindestlohn von 8,50 Euro zusammenhängen, der seit Anfang 2015 gilt. Aus den Daten geht hervor, dass die Lohnuntergrenze vor allem Ungelernten zugute kommt. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/272343.mindestlohn-ist-gut-für-ungelernte.html>